

Mit dem rosa Schal ein Zeichen setzen

→ Brustkrebs ist im Oktober ein grosses Thema. Überall wird auf die Krankheit und präventive Früherkennungsprogramme aufmerksam gemacht. So auch mit der «Schal-Kampagne» von Ex-Miss-Kandidatin

Fabienne Marchand, 26.

Viele prominente Frauen haben für das Shooting mit dem Fotografen Giorgio Balmelli zugesagt. Darunter die Schriftstellerin

Milena Moser, 43: «Ich mache mit, weil ich selber auch immer eine Freundin brauche, die mich daran erinnert: «Komm schon, geh hin, lass die Untersuchung machen.»» Der Beweggrund für das Engagement von Ex-Miss-Schweiz **Patricia Fässler, 31,** lautet: «Zusammen Bewusstsein schaffen.» Und TV-Köchin **Sibylle Sager, 39,** meint: «Es ist für mich wichtig, der Gesundheit Sorge zu tragen. Sie ist etwas vom Wertvollsten, was ich habe.» Auch

Tennisspielerin **Patty Schnyder, 27,** ist mit von der Partie.

«Als Frau hat man eine Verantwortung, die den Jungen weitergegeben werden soll.» Aber vor allem hat man eine Verantwortung gegenüber sich selbst. Ab einem gewissen Alter sind regelmässige Untersuchungen nötig. «Leider kann man sich vor Brustkrebs nicht schützen. Aber ein gesunder Lebensstil ist wichtig», sagt **Dr. Cédric George.** Er ist Leiter des Zentrums für Plastische und Brustkrebs-Chirurgie in der Klinik Pyramide in Zürich. Diese ist Hauptpartner der Kampagne. Novartis Onkology unterstützt die Aktion ebenfalls. Dr. George: «Unsere Devise ist, so schonend wie möglich zu operieren. Bei totaler Brustabnahme habe ich die Erfahrung gemacht, dass es den Frauen wichtig ist, eine Alternative wie die Wiederherstellungschirurgie zu haben.» Bei dieser Operation werde

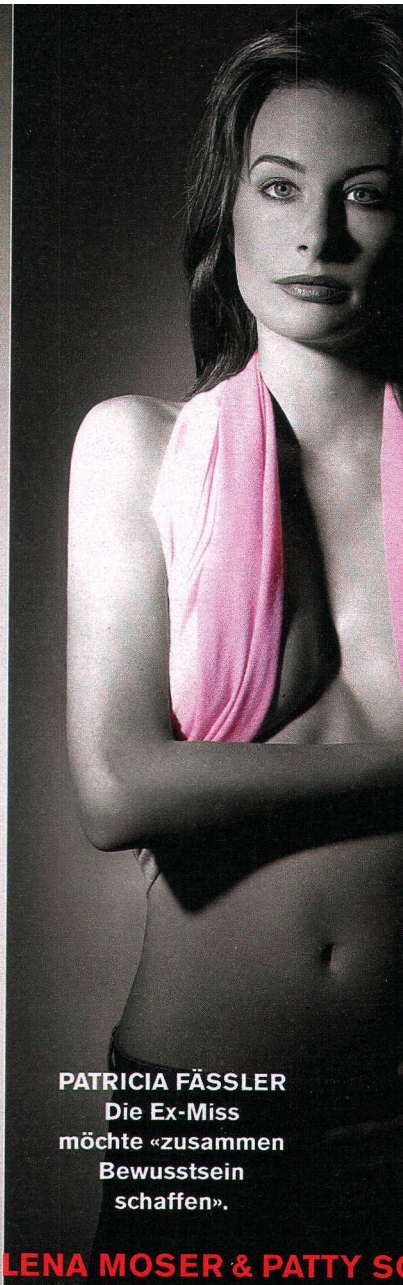
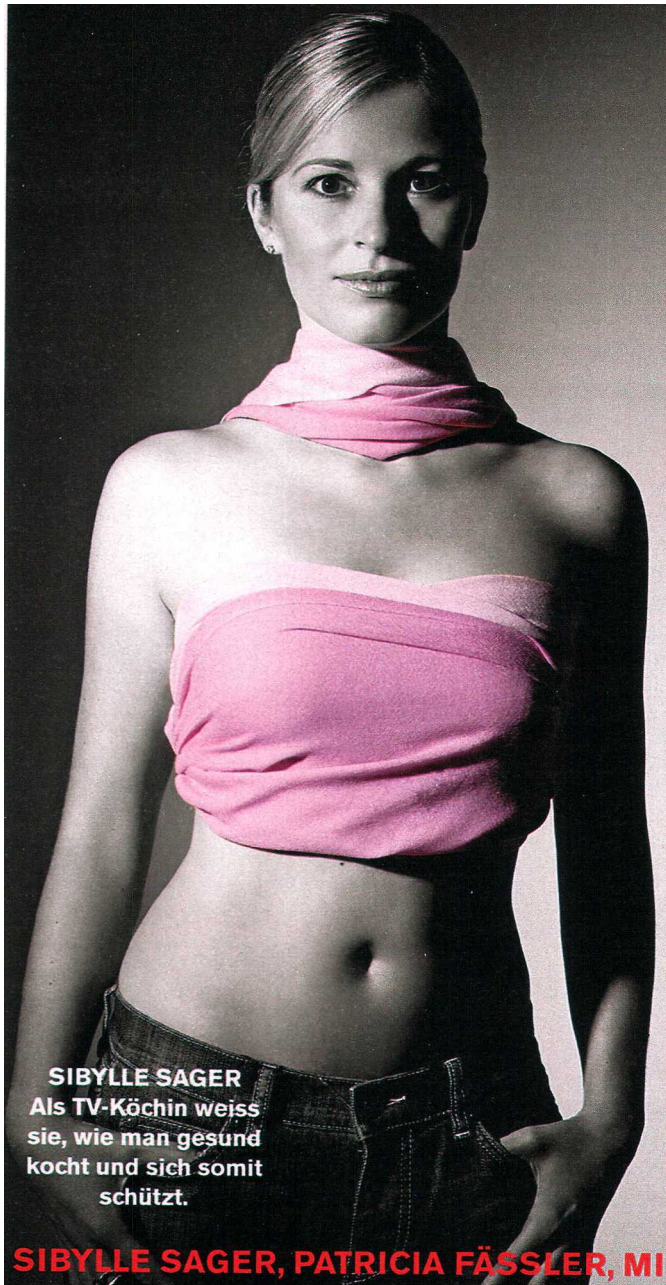
die Brust mit einem Implantat, Eigengewebe oder einer Kombination aus beidem wieder aufgebaut. «Betroffene Frauen sollten nach der Behandlung schnell wieder ihre Weiblichkeit und Lebensqualität zurück-erhalten.» Damit es aber gar nicht erst so weit kommt, braucht es Aktionen wie diese. Für 60 Franken kann der rosa Schal von Kathleen Madden gekauft werden. Vom Erlös gehen je 20 Franken an das Patientenforum.ch und an die Stiftung International Breast Cancer Study Group.

Aurelia Forrer

1979 BIS 2006

→ Niemand war öfter für den Oscar nominiert als Meryl Streep. Bei 13 Nominierungen gewann sie ihn bisher zweimal. Der dritte könnte folgen. In **DER TEUFEL TRÄGT PRADA** spielt die 57-Jährige die eiskalte Chefin einer Modezeitschrift. Vorbild für die Filmfigur ist die gefürchtete Anna Wintour. Wie die wirkliche US-«Vogue»-Chefredaktorin aussieht: S. 94.





SIBYLLE SAGER, PATRICIA FÄSSLER, MILENA MOSER & PATTY S

